

Repetitions- und Vertiefungstag Schwindel Schwerpunkt: zervikogen

zusammen mit Jürg Hauswirt

Der Vertiefungstag zervikogen bietet die Gelegenheit, bereits Gelerntes zu wiederholen und vertiefen. Der zweitägige Kurs soll Sicherheit in der Anwendung von manuellen Tests und Techniken und der praktischen Durchführung von funktioneller Stabilisation vermitteln. Vertieft werden neurophysiologische Grundlagen und Zusammenhänge sowie Tests der Sensorik der HWS.

Ziele

Die Teilnehmenden

- Kennen die Anatomie der Halswirbelsäule in Bezug zu Schwindel und palpieren die wichtigsten Strukturen
- Unterscheiden klinische Gruppen und Erscheinungsformen von zervikogenem Schwindel.
- Wenden aktive und passive Tests der Halswirbelsäule an
- Wenden Massnahmen der funktionellen Stabilisation der HWS praktisch an
- Führen manuelle Behandlungstechniken der HWS durch
- Führen muskuläre Behandlungstechniken durch
- Kennen Tests der Sensorik der HWS und deren Interpretation und wählen geeignete Massnahmen

Inhalte

Vor dem Kurs erhalten die Teilnehmenden eine Vorbereitungsaufgabe (Referat zu Neurophysiologischen Zusammenhängen und Einfluss der HWS sowie Evidenz zervikogener Schwindel, Artikel) von ca. 3 Stunden.

- Anatomie, Neurophysiologie und Palpation der Halswirbelsäule
- Epidemiologie des zervikogenen Schwindels
- Klinische Gruppen bei zervikogenem Schwindel
- Aktive und passive Tests der HWS
- Evidenz von Behandlungsansätzen bei zervikogenem Schwindel
- Funktionelle Stabilisation der HWS
- Manuelle Behandlungstechniken der HWS
- Muskuläre Behandlung der HWS
- Theorie, Tests und Behandlung der Sensorik der HWS
- Ergänzende Tests
- Patientenvorstellung durch die Kursleitung